



evangelisch im tal der weißen erde
miteinander. glauben leben handeln.

wünsche – bitten – dank - klage unsere eigenen fürbitten.

Fürbitten sind ihre Wünsche für sich, Patin oder Paten, für ihr Kind. Diese als Gebet an Gott formuliert. Fürbitten sind berührende und sehr persönliche Momente. Daher ist es schön, wenn Sie diese Gebete selbst schreiben und auch selbst sprechen. Vielleicht Wünsche benennen, die Sie als Eltern, als Großeltern, Paten, Geschwister (...) haben.

Es können Wünsche sein, Dank, für Zuwachs in der Familie, oder auch Klagen, Bitten. Vor Gott haben Ihre Emotionen und Gedanken Raum.

Hier finden Sie ein Beispiel, das freilich so wenig persönlich ist. Aber Sie haben eine Vorstellung.

Guter Gott ,

NN steht ganz am Anfang seines kleinen Lebens. Du willst sie begleiten. Und ihr Mut machen für das, was kommt. Was wir ihr fürs Leben wünschen, bringen wir als Bitten zu dir. Unsere Gefühle und Sehnsüchte.

Lass NN gesund und glücklich heranwachsen zur Freude ihrer Eltern und der ganzen Familie. Umgebe sie von Menschen, die sie annehmen, wie sie ist, sie lieben und denen sie vertrauen kann.

Schenke uns allen die Gabe, ihr geduldig zuzuhören, ihr immer wieder Hoffnung zu geben und ihr liebevoll zur Seite zu stehen, wenn sie einmal nicht mehr weiterweiß.

Lass sie mit Geborgenheit, Freiheit und Mut aufwachsen, damit sie später gute Freunde als Wegbegleiter findet und selbst eine starke Wegbegleiterin wird.

Schenke NN ein fröhliches und offenes Herz. Ermutige sie, mit Freude neue Dinge zu wagen und gebe ihr die Kraft, nicht an Rückschlägen zu zerbrechen, sondern mit neuem Mut und deiner Kraft sich den Herausforderungen zu stellen.

Lass wahrwerden, was du ihr versprochen hast heute.

Das bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen.